



ETF-Sparplantest 2020

# Konkurrenz wächst

Neo- und Smartphone-Banken sorgen für mehr Wettbewerb. Zum zwölften Mal in Folge nahm das Extra-Magazin im Rahmen des ETF-Sparplantests Kosten, Angebot und Services unter die Lupe. Die Ergebnisse überraschen.





VON: UWE GÖRLER, FRANZ RIEBER UND ALLEN MEMIC

ETF-Sparpläne werden bei Privatanlegern immer beliebter. Erstmals wurde bei der Zahl der abgeschlossenen Sparverträge mit mehr als 1,25 Millionen (Stichtag 31. Dezember 2019) die Millionengrenze überschritten. Ein Jahr zuvor waren es gerade einmal 838.446. Das entspricht einem Zuwachs von 49,72 Prozent. Das darin investierte Volumen wuchs im genannten Zeitraum um 63,16 Prozent auf über 30,70 Milliarden Euro. Die Anzahl der Transaktionen nahm sogar um knapp 67 Prozent zu (siehe ETF-Retail-Marktreport S. 96). Angesichts eines nach wie vor guten Arbeitsmarktes bei wachsenden Einkommen legte zudem die Höhe der regelmäßigen Einzahlungen bei ETF-Sparplänen von 142,00 auf rund 162,50 Euro zu.

Dazu beigetragen haben dürften auch Strafzinsen für Spar- und Tagesgeldkonten, die immer mehr Finanzinstitute selbst bei kleineren Anlagebeträgen einführen. Da ist es lukrativer, sein Geld in Aktien-ETFs anzulegen. Mit Sparplänen umgeht man zudem in einem immer unsicheren Marktumfeld mit verstärkten Crash-Prophezeiungen, zum falschen Zeitpunkt in den Markt einzusteigen. Bewahrheiten sich tatsächlich solche Negativprognosen, lässt es sich bei langfristigen ETF-Sparplänen entspannt zurücklehnen. Denn dank des sogenannten Cost-Average-Effekts erwirbt der ETF-Sparer in dieser Zeit mehr ETF-Anteile, steigen hingegen die Kurse wieder, sinkt zwar wieder die Anzahl neu erworbener Anteile, dafür profitiert er an der Kurssteigerung bereits erworbener ETFs. Der Anleger kauft ETFs sozusagen zum Durchschnittspreis.

### Neue Broker wirbeln Markt kräftig durcheinander

Bereits zum zwölften Mal testete das Extra-Magazin angesichts der wachsenden Bedeutung von ETF-Sparplänen für den Vermögensaufbau die Angebote von diesmal 13 Direkt- und vier Filialbanken. Einige Banken wie Wüstenrot (Übernahme durch OLB) oder die Volkswagen FS flogen aus der Bewertung heraus, andere wie Trade Republic oder Smartbroker sind neu am Markt und wurden erstmalig unter die Lupe genommen. Bei weiteren Neulingen wie Genobroker, Gratisbroker oder Justtrade lagen bis Redaktionsschluss noch keine konkreten Angebote für ETF-Sparpläne vor.

Wie bereits in den Vorjahren fließen die Kosten mit 50 Prozent, das Produktangebot mit 40 Prozent und der

Service mit zehn Prozent in die Gesamtbewertung ein.

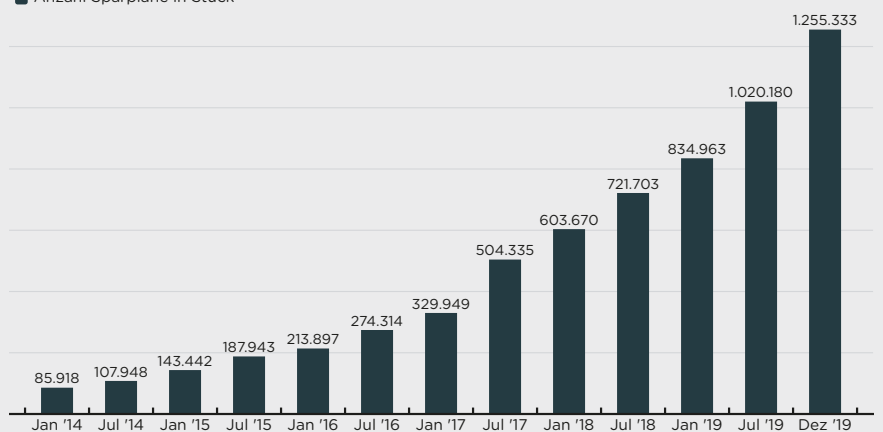
Schwerpunkt bei Beurteilung der Kosten liegt auf den anfallenden Gebühren bei der Sparplanausführung von 50 bis 500 Euro. Überdurchschnittlich ins Gewicht fällt dabei der Einzahlungsbetrag in Höhe von 150 Euro, da dies der durchschnittlichen Sparrate entspricht. Des Weiteren fließen die Depotkosten mit in die Bewertung ein. Punktabzüge gibt es zum Beispiel bei zusätzlichen Kosten oder Orderausführungen außerhalb der optimalen Handelszeiten der jeweiligen Region.

Beim Bewertungskriterium „Angebot“ wird vor allem die für ETF-Sparpläne zur Verfügung stehende ETF-Produktpalette und die Abdeckung eines möglichst breiten Anlagespektrums unterschiedlicher Assetklassen betrachtet. Wichtig

## Entwicklung

### Die Anzahl der Sparplan-Verträge in Deutschland wächst rasant

■ Anzahl Sparpläne in Stück



Quelle: extraETF.com



## Empfohlene Anbieter je Sparplanrate

### Empfohlene Anbieter der Redaktion je Sparplanrate und die Kosten pro Sparplanausführung

25 €	50 €	100 €	150 €	200 €	250 €	300 €
Trade Republic (Keine)	Trade Republic (Keine)	Trade Republic (Keine)	Trade Republic (Keine)	Trade Republic (Keine)	Trade Republic (Keine)	Trade Republic (Keine)
Finvesto (0,05 €)	Finvesto (0,10 €)	Finvesto (0,20 €)	Finvesto (0,30 €)	Finvesto (0,40 €)	Finvesto (0,50 €)	Finvesto (0,60 €)
Comdirect (0,38 €)	Comdirect (0,75 €)	Smartbroker (0,80 €)	Smartbroker (0,80 €)	Smartbroker (0,80 €)	Smartbroker (0,80 €)	Smartbroker (0,80 €)
Consorsbank (0,38 €)	Consorsbank (0,75€)	Postbank (0,90 €)	Postbank (0,90 €)	Postbank (0,90 €)	Onvista Bank (1,00 €)	Postbank (0,90 €)
		Comdirect (1,50 €)	Onvista Bank (1,00 €)	Onvista Bank (1,00 €)	DKB (1,50 €)	Onvista Bank (1,00 €)
		Consorsbank (1,50 €)	DKB (1,50 €)	DKB (1,50 €)		DKB (1,50 €)

Quelle: extraETF, Stand: 10.01.2020, Sortierung nach günstigster Sparrate und Empfehlung

Empfehlenswert aufgrund der kostenlosen Ausführung von ETF-Sparplänen ist bei allen Sparraten zwischen 25 und 300 Euro der Neueinsteiger Trade Republic. Günstige Konditionen bieten in diesem Einzahlungsbereich auch die Direktbanken Finvesto, Comdirect und Smartbroker.

ist dabei, dass ein breites Angebot an sogenannten Brot-und-Butter-ETFs vorhanden ist. Dabei handelt es sich um kostengünstige, breit gestreute Basis-ETFs auf Weltindizes wie den MSCI ACWI (IMI), FTSE All World, MSCI World, FTSE Developed World, MSCI Emerging Markets oder FTSE Emerging Markets. Ein breites Angebot kostenfreier ETF-Sparpläne sorgt für zusätzliche Punkte.

Hauptaugenmerk beim Kriterium „Service“ ist die Auswahlmöglichkeit zwischen möglichst vielen Ausführungsintervallen. Wichtig ist auch die Einzugsmöglichkeit per Lastschrift, das Anbieten von Änderungs- und Dynamisierungsmöglichkeiten, ETF-Sparplanangebote auch für niedrige Sparraten und eine breite Auswahl bei den Ausführungstagen. Profilieren können sich die Anbieter durch Zusatzangebote wie VL-Sparen, Auszahlpläne oder automatische Wiederanlage, mit denen weitere Punkte gesammelt werden können.

#### Kosten: Neue Spitzenreiter sind Trade Republic und Smartbroker

In diesem Bereich machte sich die neue Konkurrenz durch immer neue Neo- und

Smartphone-Banken besonders bemerkbar. Über Jahre hinweg hatte in dieser Kategorie die Onvista Bank mit ihren damals kostenlosen ETF-Sparplänen mit großem Abstand die Nase vorn. Doch mittlerweile verlangt die einstige Nummer eins in Sachen Kostenersparnis unter den Brokern ein Euro pro Sparplanausführung und Herabsetzung der maximalen Sparrate von 1.000 auf 500 Euro. Damit gehört der Gesamtsieger des Jahres 2019 zwar immer noch zu den günstigsten Brokern, fiel jedoch hinter die neue Konkurrenz von Trade Republic und Smartbroker zurück.

Eindeutig günstigster Anbieter ist Trade Republic. Neben einem kostenlosen Depot sind hier auch alle Ausführungen von derzeit 310 angebotenen ETF-Sparplänen wie einst bei der Onvista Bank kostenlos. Kleinen Punktabzug gibt es nur, da hierbei nur iShares-ETFs angeboten werden. Aber dennoch sind alle wichtigen ETFs vorhanden. Nur in puncto Service müssen Anleger tatsächlich leichte Abstriche hinnehmen. So ist bisher noch kein Einzug per Lastschrift möglich. Angeboten werden auch nicht Dynamisierungen der Einzahlungssummen, VL-Sparen oder Auszahlpläne.

Über ein attraktives Preismodell verfügt auch Finvesto. Hier beträgt die Ausführungsgebühr 0,20 Prozent der Sparrate. Bei 150 Euro fallen so gerade einmal 0,30 Gebühren an.

Günstig ist auch der Smartbroker. Hier betragen die Kosten 0,20 Prozent, mindestens jedoch 80 Cent. Die Ausführung eines ETF-Sparplanes mit einer regelmäßigen Einzahlungssumme von 300 Euro kostet so nur 80 Cent. Erst bei 500 Euro wird dann eine Gebühr in Höhe von einem Euro pro Ausführung fällig. Im Angebot sind hier insgesamt 575 ETFs. Bei 276 Produkten wird im Rahmen von „Free-buy-Aktionen“ kostenlose Ausführung angeboten. Ein Pluspunkt: Hierbei handelt es sich nicht nur um ETFs von iShares, sondern auch von Emittenten wie Xtrackers, Amundi, BNP oder Lyxor.

#### Flatex und Consorsbank mit bestem Angebot

Über das mit Abstand größte Produktangebot verfügt Flatex mit 987 für Sparpläne verfügbare ETFs. Davon werden 403 ETFs kostenfrei ausgeführt. Im Angebot sind auch zahlreiche Brot-und-Butter-ETFs. Dafür erhielt Flatex in allen





Teilbereichen der Kategorie „Angebot“ die Bestbewertung. Punktabzug gab es jedoch durch anfallende Additional Trading Costs (ATC). Hier ist die Höhe der Gebühren oft im Vorhinein nicht absehbar, da deren Höhe von der Liquidität des jeweiligen ETFs abhängig ist.

Sehen lassen kann sich hinsichtlich der angebotenen Produktpalette auch die Consorsbank mit 490 verfügbaren ETFs. Davon ist mit 216 ETFs fast die Hälfte kostenfrei. Darunter sind auch kostengünstige, breit gestreute Basis-ETFs auf die wichtigsten Indizes.

Über ein ebenfalls breites Produktangebot verfügen jedoch auch Finvesto, die DKB, Comdirect oder S-Broker. Einige von ihnen verfügen sogar über ein größeres Angebot als die Consorsbank. Allerdings gab es bei diesen Anbietern Punktabzug, da entweder das Angebot an kostenfreien Sparplänen vergleichsweise gering ist, die Aktion nur kurze Zeit läuft oder kaum kostengünstige Basis-ETFs angeboten werden. Zwei Beispiele dafür sind Finvesto und DKB: Bei Finvesto können Anleger zwischen insgesamt 826 verschiedenen ETFs wählen. Bis 30. Juni 2020 werden diese sogar komplett kostenfrei angeboten. Aufgrund der starken Befristung der Free-buy-Aktion gibt es jedoch deutliche Punktabzüge. Bei der DKB haben Anleger die Wahl zwischen 755 verschiede-

### Welche Banken bieten einen Auszahlplan an?

Aus der Tabelle können Sie alle Banken entnehmen, die derzeit einen ETF-Auszahlplan anbieten, inklusive der individuellen Konditionen.

Bank	Mindestentnahme Mindestdepotvolumen	Kosten	Beispiel bei 500 Euro
Consorsbank	25 € / > 10.000 €	4,95 € + 0,25 % + Börsenplatzentgelt (mind. 9,95 €)	9,95 €
DKB	50 € / -	1,50 €	1,50 €
Finvesto	125 € / > 5.000 €	0,20 %	1,00 €
Flatex	50 € / -	5,90 €	5,90 €
Netbank	25 € / -	0,20 %	1,00 €
S-Broker	50 € / > 10.000 €	2,50 %	12,50 €
Targobank	50 € / -	Klassik-Depot: 2,5 % (1,50 € - 3,00 €)	3,00 €

Quelle: extraETF, Stand: 10.01.2020.

Die kostengünstigsten Angebote bei Auszahl- bzw. Entnahmeplänen bieten die Direktbanken DKB, Finvesto und die Netbank.

nen ETFs, 119 sind reduziert und kosten jetzt statt 1,50 nur 0,49 Euro.

#### Bester Service: Netbank, Finvesto und Consorsbank

Die beste Bewertung hinsichtlich des angebotenen „Service“ erhielt die Netbank.

Hier bleibt nahezu kein Wunsch offen. Dabei können die Sparer zwischen monatlicher, zweimonatlicher, vierteljährlicher, halbjährlicher und jährlicher Einzahlung wählen. Bereits ab 25 Euro regelmäßiger Einzahlung sind Sparer dabei. Auch können sie zwischen einer Ausführung zum Monatsbeginn (5. eines jeden Mo-

Anzeige

## ETF-SPARPLAN: EINFACH UND GÜNSTIG SPAREN

### Jetzt Vermögensaufbau mit ETFs bei finvesto starten!

- Sparen ab 10 Euro Sparrate
- Auswahl aus rund 900 ETFs, davon über 100 VL-fähig
- Günstiges Transaktionsentgelt von 0,20 % des Ordervolumens
- Keine Börsengebühr

**NEU: Entdecken Sie unser erweitertes ETF-Angebot!**

Mehr erfahren: [www.finvesto.de/etf-sparplan](http://www.finvesto.de/etf-sparplan)

Risikohinweis: Anlagen in Finanzinstrumenten sind mit Risiken verbunden. Auszeichnungen garantieren keinen Erfolg.

finvesto ist eine Marke der European Bank for Financial Services GmbH (ebase©)



Sparen und Anlegen mit Weitblick

ETF-Sparplan

SEHR GUT  
Direktbanken



ETF EXTRA  
MAGAZIN

Test 02/2019, www.extra-funds.de



nats) oder zur Monatsmitte (15. eines jeden Monats) wählen. Einzug per Lastschrift ist jederzeit möglich, ebenso wie automatische Wiederanlage, Modalitätsänderungen oder Dynamisierungen der Einzahlungen. Leichte Punktabzüge gab es aufgrund eines fehlenden Angebots an VL-Sparen bei ETFs sowie Auszahlplänen. Insgesamt betrachtet über alle Kategorien hinweg ist das Angebot allerdings mit „befriedigend“ zu bewerten. So sind gerade einmal 121 ETFs im Angebot, keiner davon ist kostenfrei.

Einen sehr guten Service bietet auch Finvesto. Hier haben die Sparer die Wahl zwischen vier Ausführungsintervallen (monatlich, vierteljährlich, halbjährlich und jährlich). Die Ausführung erfolgt entweder am 1. oder 15. eines jeden Monats. Einzahlungen sind ab zehn Euro möglich. Änderungen können jederzeit vorgenommen werden, bei Dynamisierungen haben Anleger allerdings nur die Wahl zwischen ganzen Prozentsät-

zen. Möglich ist auch eine automatische Wiederanlage. Als einziger Broker unter den bewerteten Anbietern offeriert Finvesto zudem sowohl VL-Sparen (93 ETFs) als auch Auszahlpläne. Zudem punktet Finvesto mit einem breiten Service- und Toolangebot wie Sparplanrechner, Fondssuche auch unter Berücksichtigung von Ethikkriterien, einem Fondsvergleich und einer Depotanalyse.

Ganz vorn dabei ist im Bereich Service auch die Consorsbank. Wie bei der Netbank haben Sparer die Wahl zwischen fünf verschiedenen Ausführungsintervallen jeweils zum 1. oder 15. eines jeden Monats. Ab regelmäßigen Einzahlungen in Höhe von 25 Euro können Anleger ETF-Sparpläne bei der Consorsbank abschließen. Änderungen und Dynamisierungen (bis zu zehn Prozent) sind möglich, ebenso wie ein Einzug per Lastschrift. Angeboten werden zudem Auszahlpläne und eine automatische Wiederanlage. Ein ETF-Suchtool,

mit dem sich auch kostenlose ETF-Sparpläne ausfindig machen lassen, ergänzt das Dienstleistungsangebot.

**Besonders empfehlenswert:  
Trade Republic und Consorsbank**

Über alle Kategorien hinweg ergibt sich entsprechend der bereits erwähnten Gewichtung der Gesamtsieger. Dabei gab es ein Kopf-an-Kopf-Rennen zwischen Trade Republic und der Consorsbank. Ganz oben auf das Siegertreppchen schaffte es letztendlich der Neueinsteiger Trade Republic dank kostenfreier ETF-Sparpläne und einer vergleichbar guten Produktpalette. Wer also beim ETF-Sparplan vor allem auf die Kosten schaut, kommt an Trade Republic fast nicht vorbei. Beim Service muss der Anleger hier jedoch bisher kleinere Abstriche vornehmen. Anleger hingegen, die auf ein ausgewogenes Angebot über alle Kategorien hinweg Wert legen, sind bei der

## Gebührenvergleich pro Sparrate

In nachfolgender Tabelle finden Sie für unterschiedliche Sparraten aller getesteten Direkt- und Filialbanken die jeweils anfallenden Gebühren.

Direktbanken	25 €	50 €	100 €	150 €	200 €	250 €	300 €	500 €
1822direkt	-	2,95 €	2,95 €	2,95 €	2,95 €	2,95 €	2,95 €	2,95 €
Comdirect	0,38 €	0,75 €	1,50 €	2,25 €	3,00 €	3,75 €	4,50 €	7,50 €
Consorsbank	0,38 €	0,75 €	1,50 €	2,25 €	3,00 €	3,75 €	4,50 €	7,50 €
DKB	1,50 €	1,50 €	1,50 €	1,50 €	1,50 €	1,50 €	1,50 €	1,50 €
Finvesto	0,05 €	0,10 €	0,20 €	0,30 €	0,40 €	0,50 €	0,60 €	1,00 €
Flatex	-	1,60 €	1,70 €	1,80 €	1,90 €	2,00 €	2,10 €	2,50 €
ING	-	0,88 €	1,75 €	2,63 €	3,50 €	4,38 €	5,25 €	8,75 €
Maxblue	0,31 €	0,63 €	1,25 €	1,88 €	2,50 €	3,13 €	3,75 €	6,25 €
Netbank	0,95 €	0,95 €	0,95 €	0,95 €	0,95 €	0,95 €	0,95 €	1,50 €
Onvista Bank	-	1,00 €	1,00 €	1,00 €	1,00 €	1,00 €	1,00 €	1,00 €
S Broker	-	1,25 €	2,50 €	3,75 €	5,00 €	6,25 €	7,50 €	12,50 €
Smartbroker	0,80 €	0,80 €	0,80 €	0,80 €	0,80 €	0,80 €	0,80 €	1,00 €
Trade Republic	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Filialbanken	25 €	50 €	100 €	150 €	200 €	250 €	300 €	500 €
Commerzbank	2,56 €	2,63 €	2,75 €	2,88 €	3,00 €	3,13 €	3,25 €	3,75 €
Hypovereinsbank	0,63 €	1,25 €	2,50 €	3,75 €	5,00 €	6,25 €	7,50 €	12,50 €
Postbank	0,90 €	0,90 €	0,90 €	0,90 €	0,90 €	0,90 €	0,90 €	0,90 €
Targobank	-	1,50 €	2,50 €	3,00 €	3,00 €	3,00 €	3,00 €	3,00 €

Quelle: extraETF, Stand: 10.01.2020, alphabetische Sortierung



### Darauf sollten Anleger neben den Testergebnissen achten:

**Tipp 1:** Überlegen Sie sich bei der Auswahl, welche entscheidenden Kriterien für Sie selbst wichtig sind. Möchten Sie zum Beispiel einen Auszahlplan abschließen oder VL-Sparen durchführen, schränkt sich das Angebot schon deutlich ein. Handeln Sie über ETFs hinaus auch andere Wertpapiere, ist es sinnvoll, ETF-Sparpläne auch beim bisherigen Broker Ihrer Wahl abzuschließen.

**Tipp 2:** Erstmals ist bei einigen Anbietern eine Reduzierung kostenfreier Sparpläne festzustellen. Lassen Sie sich nicht von kurzfristigen Free-buy-Aktionen locken. Bevorzugen Sie dauerhafte Angebote bzw. niedrige Gebühren.

**Tipp 3:** Favorisieren Sie denjenigen Broker, der für den ETF Ihrer Wahl auf Einzelsebene das beste Angebot offeriert.

**Tipp 4:** Als Faustregel bei den Gebühren gilt: Bei geringen Einzahlungssummen erweist sich eher eine prozentuale Ordergebühr als lukrativ, bei höheren hingegen eine Fixgebühr.

Consorsbank am besten aufgehoben. Mit 490 ETFs ist die Produktpalette breit gefächert, zumal 216 ETFs kostenfrei sind. Zudem bietet sie auch über ETFs hinaus das beste Brokerangebot. So wurde die Consorsbank im großen Broker-Test des Extra-Magazins zum Gesamtsieger über alle Investments und Kategorien hinweg gekürt. Bei größeren Einzahlungssummen abseits kostenfreier ETF-Sparpläne ist die Consorsbank im Vergleich zu Konkurrenzanbietern jedoch etwas teurer. Und leichten Punktabzug gab es hinsichtlich der Ausführung über die Börse München um 8:00 Uhr. Insbesondere für US-Märkte erweist sich dieser Zeitpunkt außerhalb der offiziellen Handelszeiten (Eröffnung der US-Börsen: 15:30 Uhr MEZ) aufgrund einer geringeren Liquidität als etwas ungünstig, da hier möglicherweise die Spreads ausgeweitet werden.

#### Gesamtsieger bei Filialbanken: Postbank

Grundsätzlich bieten die Direktbanken und Onlinebroker die günstigsten Angebote. Aber auch einige Filialbanken warten mit durchaus attraktiven Konditionen auf. Die niedrigsten Ordergebühren weist die Postbank mit 90 Cent auf. Im Angebot sind gut 100 ETFs, davon auch acht kostenfreie.

Auch die Commerzbank kann mit 179 ETFs punkten. Angeboten werden wechselnde Freebuy-Aktionen. Aktuell sind acht ETFs von Lyxor, iShares und Vanguard kostenfrei. Ansonsten ist die Commerzbank mit Ordergebühren in einem Bereich von 2,56 bis 3,75 Euro bei den betrachteten Einzahlungssummen deutlich teurer.

#### Individuelle Präferenzen entscheiden

Insgesamt kann sich aber das Angebot der großen Broker und Banken durchaus sehen lassen. Von den insgesamt 17 getesteten Anbietern schnitten elf mit der Note „gut“, „sehr gut“ und „Empfehlung“ ab. Lediglich sechs der Bewerteten erhielten das Testurteil „befriedigend“.

### Fazit

Beim diesjährigen ETF-Sparplan-Test konnten elf Anbieter mit Bewertungen zwischen „Empfehlung“ bis hin zu „gut“ überzeugen. Die Bestbewertung erhielten der Neueinsteiger Trade Republic sowie die Consorsbank. Sinn macht es jedoch, beim Abschluss eines Sparplans auf ETF-Einzelebene zu entscheiden.

## Gesamtergebnis

Direktbanken	
Anbieter	Bewertung
Trade Republic	★★★★★
Consorsbank	★★★★★
Smartbroker	★★★★☆
Finvesto	★★★★☆
Comdirect	★★★★☆
DKB	★★★★
Flatex	★★★★
ING	★★★★
Onvista Bank	★★★★
Netbank	★★★
S-Broker	★★★
Maxblue	★★★
1822direkt	★★★

Filialbanken	
Anbieter	Bewertung
Postbank	★★★★★
Commerzbank	★★★★☆
Targobank	★★★
Hypovereinsbank	★★★

Quelle: extraETF.com, Stand: 10.01.2020



**MEHR INFORMATIONEN  
FINDEN SIE HIER:**

[de.extraetf.com/etf-sparplan](https://de.extraetf.com/etf-sparplan)



Direktbanken:	Trade Republic	Consorsbank	Smartbroker	Finvesto	Comdirect	DKB	Flatex	ING	Onvista Bank
Depotführungskosten	kostenfrei	kostenfrei	kostenfrei	0 € – 30 €****	kostenfrei*	kostenfrei	0,10 % p.a. des Depotvolumens	kostenfrei	kostenfrei
Kosten pro Sparplanausführung	0,00 €	1,50 % des Ordervolumens	0,20 % des Ordervolumens (mind. 0,80 €)	0,20 % des Ordervolumens	1,50 % des Ordervolumens	1,50 €	1,50 € + ATC (je nach ETF)**	1,75 % des Ordervolumens	1,00 €
50 €	0,00 €	0,75 €	0,80 €	0,10 €	0,75 €	1,50 €	1,60 €	0,88 €	1,00 €
100 €	0,00 €	1,50 €	0,80 €	0,20 €	1,50 €	1,50 €	1,70 €	1,75 €	1,00 €
150 €	0,00 €	2,25 €	0,80 €	0,30 €	2,25 €	1,50 €	1,80 €	2,63 €	1,00 €
200 €	0,00 €	3,00 €	0,80 €	0,40 €	3,00 €	1,50 €	1,90 €	3,50 €	1,00 €
250 €	0,00 €	3,75 €	0,80 €	0,50 €	3,75 €	1,50 €	2,00 €	4,38 €	1,00 €
300 €	0,00 €	4,50 €	0,80 €	0,60 €	4,50 €	1,50 €	2,10 €	5,25 €	1,00 €
500 €	0,00 €	7,50 €	1,00 €	1,00 €	7,50 €	1,50 €	2,50 €	8,75 €	1,00 €
Sonder- / Rabattaktionen zum Teil zeitlich oder in der Höhe der Sparrate begrenzt.	Dauerhaftes 0 €-Sparplanangebot über den Handelspartner L&S	20 € Prämie, wenn Sparplan für 12 Monate ohne Unterbrechung bespart wurde	ETFs kostenlos von Amundi, iShares und Xtrackers	Aktion bis 30.06.2020: Alle ETFs vom Transaktionsentgelt befreit (Einkäufe und Sparpläne)	Einzelorders für Top-Preis ETFs ab 1.000 € über Tradegate für je 3,90 €	Reduzierte Ausführungskosten (0,49 € statt 1,50 €) für Aktions-ETFs	-	Keine Orderprovision für ca. 150 ETFs im Direkthandel bei Mindestvolumen 1.000 €	-
Anzahl Aktions-ETFs (kostenfrei)	310	216	276	826	129	119***	403	64	0
Aktionspartner	iShares, ETFs	Amundi, iShares, BNP, Lyxor, Xtrackers	Amundi, BNP, iShares, Lyxor, Xtrackers	iShares, Lyxor/ComStage, Xtrackers, SPDR und weitere	Amundi, iShares, Lyxor, FT, Think, VanEck, Vanguard	Amundi, ComStage/Lyxor, Vanguard	ComStage/Lyxor, Xtrackers	iShares, FT	-
Wie werden die Sparpläne ausgeführt?	Flexibel im Tagesverlauf über Lang & Schwarz Exchange	Börse München (08:00 Uhr)	Lang & Schwarz (09:15 Uhr)	Bezug über Market Maker, Ausführung zum NAV (ETF-spezifische Cut-off-Zeit)	Xetra (15:36 Uhr)	Quotrix (variabler Handel) zwischen 09:00 und 10:00 Uhr am Ausführungstag	Zum Tageskurs der KAG	Xetra (09:00 Uhr)	Xetra (ab Börsenöffnung)
Gesamt-Anzahl ETFs	310	490	575	826	614	755	987	372	153
Aktien-ETFs (davon Aktions-ETFs)	218 (218)	370 (173)	415 (216)	604 (604)	458 (101)	560 (95)	724 (286)	267 (35)	128 (0)
Anleihen-ETFs (davon Aktions-ETFs)	82 (82)	94 (35)	124 (51)	192 (192)	121 (20)	165 (18)	228 (96)	91 (24)	16 (0)
Sonstige ETFs (davon Aktions-ETFs)	10 (10)	26 (8)	36 (9)	30 (30)	35 (8)	30 (6)	35 (21)	14 (5)	9 (0)
Ausführungsintervall	Zweimal im Monat, M, VJ	M, 2M, VJ, HJ, J	M, 2M, VJ, HJ	M, VJ, HJ, J	M, 2M, VJ	M, 2M, VJ	M, VJ, HJ, J	M, 2M, VJ	M, VJ
Ausführungstage im Monat	02. / 16.	01. / 15.	01. / 15.	01. / 15.	01. / 07. / 15. / 23.	05. / 20.	01. / 15.	01. / 15.	01. / 15.
Änderungsmöglichkeit	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja (Löschung und Neuanlage)
Dynamisierungsmöglichkeit	Nein	Ja, bis zu 10 %	Nein	Ja, in ganzen Prozentsätzen frei wählbar	Ja, bis zu 10 %	Nein	Nein	Ja	Nein
Lastschriftenzug	Nein	Ja	Ja	Ja	Ja, bis 5.000 €	Nein	Ja, bis 1.000 €	Ja, bis 10.000 €	Nein
Min./Max.-Sparrate	25 € / 5.000 €	25 € / -	25 € / 3.000 €	10 € / -	25 € / 10.000 €	50 € / 100.000 €	50 € / -	50 € / -	50 € / 500 €
VL-Sparen möglich	Nein	Nein	Nein	Ja (93 ETFs)	Ja, über ebase (93 ETFs)	Nein	Nein	Nein	Nein
Auszahlplan möglich	Nein	Ja	Nein	Ja	Nein	Ja	Ja	Nein	Nein
Sparplan Services & Tools	• Intuitive Nutzeroberfläche • personalisierte Timeline • übersichtliches Steuerreporting	ETF-Suchtool	Flatfee von 4 € pro Order an allen deutschen Börsenplätzen	• Sparplanrechner • Depotanalyse	Bis zu 10 ETFs (Sparplan) ansparen	Im DKB-Marktüberblick ist eine ETF-Sparplansuche vorhanden	• Webinare • ETF-Anlagerechner • Musterportfolio	• Sparplanrechner • Top 3 ETF-Sparpläne der Kunden	Keine
Extra-Magazin Urteil	Empfehlung ★★★★★	Empfehlung ★★★★★	Sehr Gut ★★★★★	Sehr Gut ★★★★★	Sehr Gut ★★★★★	Gut ★★★★★	Gut ★★★★★	Gut ★★★★★	Gut ★★★★★

Quelle: extraETF.com, Stand: 10.01.2020. Alle Angaben ohne Gewähr. Redaktionsschlussbedingt kann es noch zu Änderungen bei den Aktions-ETFs kommen. \*Kostenfrei bei Depotbestand oder ausgeführten Transaktionen. \*\*Additional Trading Costs (ATC) werden auf den Nettoinventarwert (NAV) aufgeschlagen und liegen durchschnittlich bei 0,20 %. \*\*\*Keine kostenfreien ETFs, sondern Reduzierung von 1,50 € auf 0,49 € pro Sparrate. \*\*\*\*30€, 15 € bei einer Depotposition, 10 € VL-Depot, 0 € für Minderjährige.



	Direktbanken:	Netbank	S-Broker	Maxblue	1822direkt	Filialbanken:	Postbank	Commerzbank	Targobank	Hypovereinsbank
Angebot und Kosten	Depotführungskosten	kostenfrei*	kostenfrei*	kostenfrei	kostenfrei*	Depotführungskosten	kostenfrei	kostenfrei*	kostenfrei*	kostenfrei*
	Kosten pro Sparplanausführung	0,30 % des Ordervolumens (min. 0,95 € / max. 19,50 €)	2,50 % des Ordervolumens	1,25 % des Ordervolumens	2,95 €	Kosten pro Sparplanausführung	0,90 €	2,50 € + 0,25 % des Ordervolumens (im DirektDepot)	2,50 % des Ordervolumens (min. 1,50 € / max. 3,00 €)	2,50 % des Ordervolumens
	50 €	0,95 €	1,25 €	0,63 €	2,95 €	50 €	0,90 €	2,63 €	1,50 €	1,25 €
	100 €	0,95 €	2,50 €	1,25 €	2,95 €	100 €	0,90 €	2,75 €	2,50 €	2,50 €
	150 €	0,95 €	3,75 €	1,88 €	2,95 €	150 €	0,90 €	2,88 €	3,00 €	3,75 €
	200 €	0,95 €	5,00 €	2,50 €	2,95 €	200 €	0,90 €	3,00 €	3,00 €	5,00 €
	250 €	0,95 €	6,25 €	3,13 €	2,95 €	250 €	0,90 €	3,13 €	3,00 €	6,25 €
	300 €	0,95 €	7,50 €	3,75 €	2,95 €	300 €	0,90 €	3,25 €	3,00 €	7,50 €
	500 €	1,50 €	12,50 €	6,25 €	2,95 €	500 €	0,90 €	3,75 €	3,00 €	12,50 €
	Sonder- / Rabattaktionen zum Teil zeitlich oder in der Höhe der Sparrate begrenzt	Keine	Free Buy Aktion mit UBS ETFs	Keine	Keine	Sonder- / Rabattaktionen zum Teil zeitlich oder in der Höhe der Sparrate begrenzt	Vergünstigter Kaufpreis von 4,95 € für ausgewählte ETFs	Wechselnde Freebuy-Aktionen	Keine	Keine
Anzahl Aktions-ETFs (kostenfrei)	Keine	62	Keine	Keine	Anzahl Aktions-ETFs (kostenfrei)	8	8	Keine	Keine	
Aktionspartner	Keine	Deka, UBS	Keine	Keine	Aktionspartner	Xtrackers	Lyxor, iShares, Vanguard	Keine	Keine	
Wie werden die Sparpläne ausgeführt?	Außerbörslich über einen Kontrahenten	Xetra & Stuttgart	Xetra (Eröffnung des Handels zum erstmöglichen Kurs)	Best Execution (aktuell Quotrix) zwischen 09:00 – 10:30 Uhr, Sammelorder	Wie werden die Sparpläne ausgeführt?	Quotrix (09:30 Uhr)	Xetra, ca. 15:36 Uhr; Aufträge werden billigst / bestens weitergeleitet	Xetra (9:00 Uhr)	Zum 1. Bankarbeitstag eines Monats außerbörslich (zum Xetra Schlusskurs)	
ETF-Auswahl	Gesamt-Anzahl ETFs	121	547	113	750	Gesamt-Anzahl ETFs	101	179	90	53
	Aktien-ETFs (davon Aktions-ETFs)	96 (0)	405 (42)	85 (0)	555 (0)	Aktien-ETFs (davon Aktions-ETFs)	85 (7)	143 (8)	70 (0)	46 (0)
	Anleihen-ETFs (davon Aktions-ETFs)	21 (0)	111 (19)	19 (0)	165 (0)	Anleihen-ETFs (davon Aktions-ETFs)	12 (1)	26 (0)	20 (0)	5 (0)
	Sonstige ETFs (davon Aktions-ETFs)	4 (0)	31 (1)	9 (0)	30 (0)	Sonstige ETFs (davon Aktions-ETFs)	4 (0)	10 (0)	Keine	2 (0)
Service	Ausführungsintervall	M, 2M, VJ, HJ, J	M, 2M, VJ, HJ, J	M, 2M, VJ, HJ, J	M	Ausführungsintervall	M, 2M, VJ	M, 2M, VJ, HJ, J	M, 2M, VJ, HJ, J	M, VJ, HJ, J
	Ausführungstage im Monat	05. / 15.	05. / 20.	20.	05. / 20.	Ausführungstage im Monat	05.	01. / 15.	01. / 15.	01.
	Änderungsmöglichkeit	Ja	Ja	Ja	Ja	Änderungsmöglichkeit	Ja (Löschung und Neuanlage)	Ja	Ja	Ja
	Dynamisierungsmöglichkeit	Ja	Nein	Nein	Ja, zwischen 0 bis 10 %	Dynamisierungsmöglichkeit	Ja, bis zu 10 %	Nein	Nein	Ja
	Lastschriftinzug	Ja	Ja	Nein	Ja	Lastschriftinzug	Ja, bis 1.000 €	Nein	Nein	Nein
	Min./Max.-Sparrate	25 € / -	50 € / -	50 € / 50.000 €	50 € / -	Min./Max.-Sparrate	25 € / 1.000 €	25 € / -	50 € / 500 €	25 € / -
	VL-Sparen möglich	Ja, aber nicht mit ETFs	Nein	Nein	Nein	VL-Sparen möglich	Nein	Ja (71 ETFs)	Nein	Nein
	Auszahlplan möglich	Ja	Ja	Nein	Nein	Auszahlplan möglich	Nein	Nein	Ja	Nein
	Sparplan Services & Tools	Keine	ETF-Sparplan-Filter nach Anlageschwerpunkten/ Risikoneigung	• Watchlist zum Testen von Anlagestrategien • Sparplanrechner	Keine	Sparplan Services & Tools	Sparplanrechner	• ETF-Vermögensverwaltung • ETF-Dachfonds	ETF Beratung im Plus-Depot	Persönliche Beratung in HVB-Filialen
Extra-Magazin Urteil	Befriedigend ★★★	Befriedigend ★★★	Befriedigend ★★★	Befriedigend ★★★	Extra-Magazin Urteil	Empfehlung ★★★★★	Gut ★★★★	Befriedigend ★★★	Befriedigend ★★★	

Quelle: extraETF.com, Stand: 10.01.2020. Alle Angaben ohne Gewähr. Redaktionsschlussbedingt kann es noch zu Änderungen bei den Aktions-ETFs kommen. \*Kostenfrei bei Depotbestand oder ausgeführten Transaktionen.